

Gebrauchsanweisung



Dutchy's ® bei Hühnern und anderem Geflügel.

Die Ausbringung von Raubmilben zur Bekämpfung von Vogelmilben sollte mit großer Sorgfalt geschehen.

Befolgen Sie bitte daher die Anweisungen in dieser Anleitung genau. Wenn die Anweisungen nicht richtig ausgeführt werden, kann die Bekämpfung misslingen.

Die Raubmilben benutzen in den ersten Wochen ein Häufchen Streumaterial als Treffpunkt. Hier findet die Befruchtung statt und es werden eventuell neue Eier abgelegt. Es ist daher sehr wichtig, dass diese Häufchen einige Wochen gepflegt werden und nicht austrocknen.

Wichtige Anweisung für die Ausbringung.

1. Halten Sie die Flasche horizontal und drehen Sie sie einige Male langsam um die eigene Achse. Dadurch werden die Raubmilben gleichmäßig im Material verteilt.
2. Rechnen Sie mithilfe der untenstehenden Tabelle aus, wie viele Häufchen in Ihrem Käfig bzw. Stall ausgebracht werden sollen.
3. Suchen Sie eine ruhige Stelle, damit das Häufchen Streumaterial nicht durch das Geflügel aufgewirbelt wird. Legen Sie ggf. eine Schüssel darüber, damit die Hühner das Material nicht erreichen. Sorgen Sie für etwas Freiraum zwischen Material und Schüssel, indem Sie z. B. ein Stückchen Holz darunter legen. Die Raubmilben können dann ohne Probleme darunter hervorkrabbeln.
4. Es ist wichtig, dass das Material feucht gehalten wird. Wenn es austrocknet, überleben viele Larven und Eier nicht, so dass die Bekämpfung weniger effektiv sein wird. Benutzen Sie eventuell kleine Befeuchtungsmatten um ein Austrocknen zu vermeiden.
5. Geben Sie etwas Material aus der Flasche in die Verschlusskappe. Eine volle Kappe ist ausreichend für eine Ausbringungsstelle. Schütten Sie den Inhalt vorsichtig als kleines Häufchen an die ausgewählte Stelle.
6. Lassen Sie das Häufchen mindestens zwei Wochen in Ruhe. Täglich werden nun Raubmilben aus dem Häufchen in den Stall krabbeln.
7. Befeuchten Sie das Häufchen höchstens alle zwei Tage etwas, auch wenn Sie kleine Befeuchtungsmatten einsetzen.
8. Packen Sie das Material nach seiner Ankunft direkt aus und benutzen Sie das gesamte Material. Es ist nicht möglich, es längere Zeit zu lagern, da sich die Raubmilben in der Flasche sonst gegenseitig auffressen.
9. Lassen Sie nach dem Ausbringen die leere Flasche mindestens noch einen Tag im Hühnerstall liegen. Sollten sich noch Raubmilben darin befinden, können sie in dieser Zeit herauskrabbeln.



Dosierung.

Wenn Sie die Raubmilben ausbringen, wenn noch keine Blutmilben vorhanden sind oder der Befall noch leicht ist, reicht ein Häufchen Streumaterial pro Quadratmeter aus.



Liegt dagegen ein mittelstarker Befall vor, ist es besser zwei Häufchen, bei starkem Befall sogar drei Häufchen pro Quadratmeter Stall auszubringen. Diese Häufchen müssen nicht gleichmäßig über die Fläche verteilt werden. Es reicht aus, sie in den Seitenbereichen des Stalles auszubringen, wenn Sie sich an die angegebene Menge halten.

Haltbarkeit

Die Raubmilben sind in der Flasche einige Tage haltbar. Dafür ist die Verschlusskappe mit einer feinen Membran versehen, so dass die Raubmilben zwar nicht herauskrabbeln können, aber Sauerstoff in die Flasche hineingelangen kann. Lagern Sie das Produkt immer an einem kühlen Ort. Die beste Lagerungstemperatur ist 10 °C. (Ein Kühlschrank ist meistens zu kalt!) Der kleine Aufkleber auf der Flasche informiert Sie über das maximale Haltbarkeitsdatum.

Chemische Mittel.

Wenn in der Zeit vor dem Ausbringen der Dutchy's® chemische Mittel eingesetzt wurden, ist es gut möglich, dass die Raubmilben dadurch unwirksam werden. In vielen Fällen sterben sie sogar frühzeitig. Daher müssen Sie nach einem Einsatz chemischer Mittel mindestens 6 Wochen warten, bevor Sie die Raubmilben wieder sicher einsetzen können.

Einsatz von Knoblauch

Es wurde festgestellt dass die Zugabe von Knoblauch zum Futter für die Entwicklung der Raubmilben schädlich sein kann. Tests und Proben haben nachgewiesen, dass die Blutmilbe und andere Vogelmilben davon nicht stark beeinträchtigt werden, Raubmilben dagegen empfindlich darauf reagieren. Bei diversen Abnehmern wurde nach der Anwendung von Knoblauch eine geringere Wirkung von Dutchy's® wahrgenommen, so dass von dessen Einsatz abgeraten wird.

Was kann passieren

Es kann sein, dass Sie wenige Tage, nachdem Sie Dutchy's® ausgebracht haben, den Eindruck haben, dass die schädlichen Milben sogar noch zunehmen, weil sie an Orten auftauchen können, an denen Sie sie vorher nicht gesehen haben. Das bedeutet lediglich, dass die Raubmilben die Parasiten aus ihren Verstecken aufgeschreckt haben. Nach einigen Wochen haben die Raubmilben die schädlichen Milben vernichtet. Wenn allerdings nach drei Wochen noch keine Verbesserung eintritt, ist es sinnvoll, nochmals Dutchy's® zu bestellen und auszubringen. Es kann durchaus sein, dass die Plage größer war, als Sie ursprünglich angenommen hatten. Wenn die Raubmilben die Parasiten aus all ihren Ritzen und Spalten vertrieben haben, wird oft erst deutlich, wie viele Schädlinge tatsächlich vorhanden waren. Grundsätzlich können Dutchy's® das Problem immer lösen, wenn ausreichend Zeit einkalkuliert wird und genügend Exemplare eingesetzt werden.

VK= 1 Verschlusskappe

| Unterbringung | Dosierung | Wiederholung | Methode |
|---|-------------------------|---------------------------|--|
| Schlafplatz | 1-3 VK / m ² | Nach 5 Wochen bei Zunahme | Behälter zur Ausbringung oder befeuchtete Matten in Käfige |
| Legenester | 1-3 VK / m ² | Nach 5 Wochen bei Zunahme | Unter oder zwischen das Nestmaterial |
| <ul style="list-style-type: none"> * Mit einer Dosierung ist 1 gestrichene Verschlusskappe gemeint (1 VK = 1Verschlusskappe) * Die niedrigste Dosierung wird bei beginnendem Schädlingsbefall oder als präventive Maßnahme verwendet * Die höchste Dosierung wird angewendet, wenn die Anzahl an Vogelmilben sehr hoch ist oder eine hohe Konzentration an Schädlingen pro Quadratmeter vorhanden ist * Befeuchtungsmatten müssen immer abgedeckt werden, damit die Hühner das Material nicht zerstreuen oder anderweitig stören können * Das Material darf während der ersten 2 Wochen <u>nicht</u> austrocknen | | | |

